

Satzung

zur Vergabe des Nachwuchsförderpreises des IWSV

Präambel

Gut ausgebildete Fachkräfte sind überall begehrt. Die Absolventinnen und Absolventen der Hochschulen gerade in der technischen Ausrichtung haben vielfach die Qual der Wahl für den Einstieg ins Berufsleben.

Der IWSV hat sich auch die Förderung junger Ingenieurinnen und Ingenieure zum Ziel gesetzt und wird daher zum dritten Mal einen

Nachwuchsförderpreis

ausloben.

Eingereicht werden können alle Bachelor- oder Masterarbeiten, die an Universitäten, Hochschulen, Fachhochschulen oder anderen staatlich anerkannten Forschungseinrichtungen angefertigt wurden. Die Arbeiten müssen sich mit den Themenfeldern Wasserstraßenwesen / Schifffahrt befassen und in der Zeit vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2026 abgeschlossen und benotet sein. Die Einreichung unvollständig eingereichter Unterlagen bedeutet den Ausschluss vom Auswahlverfahren.

Berechtigt zur Einreichung der Arbeit ist die jeweilige Urheberin bzw. der jeweilige Urheber.

Betreuende von Arbeiten werden gebeten, Arbeiten und deren Urheberin/ Urheber vorzuschlagen. Eine Einreichung kann aber nur mit Zustimmung der Verfasserin / des Verfassers erfolgen.

Bewerbung

Die Bewerbungsphase beginnt am 01.07.2026 und endet am 31.12.2026.

Für die Bewerbung zum Nachwuchsförderpreis des IWSV sind folgende Unterlagen vollständig und in digitaler Form (pdf) termingerecht in der Geschäftsstelle des IWSV (torsten.stengel@iwsv.de) einzureichen:

- die gesamte Arbeit
- ein max. zweiseitiges Abstract, das die Kernergebnisse der Arbeit nochmals anschaulich und gut verständlich zusammenfasst
- die Beurteilung der Prüferin / des Prüfers (max. 2 Seiten) inkl. der Note der Arbeit
- Kurzbiographie des Bewerbers/der Bewerberin (max. 1 Seite)

Auswahlverfahren und Auswahlgremium

Das Auswahlverfahren ist mehrstufig angelegt.

Nach Ausschreibungsschluss werden sämtliche Arbeiten der fünfköpfigen Fachjury vorgelegt, die aus der Mitte des IWSV und der wissenschaftlichen Einrichtungen gebildet wird.

Mitglieder der Fachjury sind:

- Prof. Dr.-Ing. habil Dirk Carstensen (TH Nürnberg)
- Prof. Dr.-Ing. Jian-hua Meng (HTWK Konstanz)
- Prof. Dr.-Ing. Bernd Ettmer (HS Magdeburg-Stendal)
- M. Eng. Johannes Kutscher (Vorsitzender der IWSV-Bezirksgruppe Ost)
- Dipl.-Ing. Stefanie von Einem (Bundesvorsitzendes des IWSV)

Die Fachjury tagt im Januar und Februar 2027 und wählt die besten zwei Arbeiten aus.

Die ausgewählten Arbeiten werden in Ausgabe 2/2027 der Verbandszeitschrift des IWSV in Kurzform veröffentlicht.

Bewertungskriterien

- wissenschaftlicher Wert
- Wert für die Praxis
- Note
- Äußere Form, Übersichtlichkeit und Nachvollziehbarkeit der Darstellung

Preisgelder

Die ausgewählten Arbeiten werden mit jeweils 1.000 € prämiert.

Ehrung und Preisverleihung

Die Gewinner/innen werden im Rahmen der 53. Bundesmitgliederversammlung des IWSV am 4. Juni 2027 in Dresden ihre Arbeiten präsentieren und anschließend feierlich geehrt.